

Zihlschlacht, 21. November 2018

Pressemitteilung

## Rehaklinik Zihlschlacht legt Grundstein für neues Klinikgebäude

**Die Rehaklinik Zihlschlacht, eine auf Neurorehabilitation spezialisierte Klinik des weltweit führenden Gesundheitsdienstleisters VAMED, reagiert auf die steigende Nachfrage von Patientinnen und Patienten und legte gestern Dienstag gemeinsam mit der Helsana als Bauherrin, der Gemeindepräsidentin von Zihlschlacht-Sitterdorf Heidi Grau und einer Vielzahl von geladenen Gästen den Grundstein für eine neue Privatklinik. Ab Mitte 2020 werden den Patientinnen und Patienten mit Gehirn- und Nervenverletzungen dort 28 grosszügig eingerichtete Einzelzimmer auf höchstem Qualitätsniveau zur Verfügung stehen.**

Die Rehaklinik Zihlschlacht ist eine führende Spezialklinik für neurologische Rehabilitation. Sie legt höchsten Wert darauf, ihren Patientinnen und Patienten nicht nur eine erstklassige medizinische Versorgung zu garantieren, sondern auch einen maximal komfortablen Aufenthalt in elegantem Ambiente. Mit diesem Ziel hat die Klinikleitung gestern Mittwoch zusammen mit den Verantwortlichen der Bauherrin Helsana und der VAMED-Gruppe den Grundstein für einen neuen Kliniktrakt gelegt. Das Gebäude wird den südlichen Abschluss des Areals bilden. Ab Mitte 2020 werden darin auf zwei Stockwerken 28 moderne Einzelzimmer für Patientinnen und Patienten mit neurologischen Beschwerden zur Verfügung stehen.

«Mit der Grundsteinlegung für den geplanten Neubau haben wir heute einen wichtigen Meilenstein zur Angebotserweiterung für unsere Privatpatientinnen und -patienten gesetzt», sagte Geschäftsführerin Michèle Bongetta vor den rund 50 Gästen. Im Vordergrund der neuen Klinik stehe die Verbindung zwischen fortschrittlichsten medizinischen und rehabilitativen Leistungen und einem Service, der keine Wünsche offen lasse: «Mit dem neuen Trakt werden wir den hohen Ansprüchen in puncto Qualität, Individualität und Intensität auch in Zukunft vollumfänglich entsprechen können.»

Die bewusst angestrebte Hotelatmosphäre wird laut der Geschäftsführerin nicht nur in den Patientenzimmern, sondern auch in den öffentlichen Räumlichkeiten zu spüren sein. So etwa im Erdgeschoss mit Empfang, Lobby-Bar und Restaurant, welches das Team der Carlos Martinez Architekten aus Rorschach mit grossem Gefühl für Ästhetik geplant hat. Neben dem Architekturbüro kommen auch über 80 Prozent der mit der Errichtung beauftragten Unternehmen aus der Region. Damit leistet die Rehaklinik Zihlschlacht einen bedeutenden Beitrag zur Wertschöpfung im Thurgau und den angrenzenden Kantonen.

In der Schweiz deckt die VAMED mit ihren drei Rehakliniken alle wesentlichen Rehabilitationsfelder für Erwachsene ab: Von der kardiovaskulären, der internistisch-onkologischen und der psychosomatischen Rehabilitation in Seewis, der muskulo-skelettalen und der geriatrischen Rehabilitation in Dussnang sowie der hoch spezialisierten Behandlung neurologischer Erkrankungen in Zihlschlacht.

Walter Troger, Geschäftsführer der VAMED Standortentwicklung und Engineering GmbH, wies in seiner Ansprache auch auf die Vorteile für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter hin: «Sie bekommen mit dieser Erweiterung ein noch attraktiveres Arbeitsumfeld mit mehr Möglichkeiten, modernste Behandlungsmethoden noch effektiver anzuwenden.» Anschliessend strichen sowohl die Gemeindepräsidentin von Zihlschlacht-Sitterdorf, Heidi Grau, als auch der CEO der Helsana, Daniel H. Schmutz, in ihren Reden die Bedeutung der Rehaklinik Zihlschlacht für die ganze Region heraus und wünschten dem Projektteam eine gute und unfallfreie Bauzeit.

Parallel zu den Arbeiten am Neubau werden in den nächsten Monaten auch bauliche Massnahmen in den bestehenden Gebäuden vorgenommen. Insgesamt gewinnt die Klinik dadurch 33 Betten für stationäre Behandlungen und wächst auf total 168 Betten. Es werden damit rund 100 zusätzliche Arbeitsplätze geschaffen.

## **Für weitere Informationen, Fragen oder Pressebilder steht Ihnen zur Verfügung:**

Michèle Bongetta, Geschäftsführerin Rehaklinik Zihlschlacht AG:

Telefon +41 71 424 33 33  
E-Mail M.Bongetta@rehaklinik-zihlschlacht.ch

### **Über die Rehaklinik Zihlschlacht AG**

*Die Rehaklinik Zihlschlacht ist eine traditionsreiche, hochspezialisierte Klinik der Neurorehabilitation. Die Klinik behandelt jährlich mehr als 1000 stationäre Patienten mit Hirn- und Nervenverletzungen mit dem Ziel einer Reintegration in den privaten und beruflichen Alltag. Seit ihrer Gründung 1989 war die Klinik ausschliesslich auf die Rehabilitation des Nervensystems ausgerichtet, was eine eindruckliche Entwicklung im Sog der durchschlagenden Fortschritte der Neurowissenschaften erlaubte. Durch die grosse Erfahrung in der Anwendung traditioneller Therapien und dem klugen Einsatz modernster robotergesteuerter Therapiegeräte können hervorragende Therapieergebnisse erreicht werden. 80 bis 90 Prozent der Patientinnen und Patienten können nach einer Hirnverletzung, einem Schlaganfall oder einer neurologischen Erkrankung wieder in ihr häusliches Umfeld zurückkehren. Die Rehaklinik Zihlschlacht zählt heute zu einer der führenden Neurorehabilitationskliniken weltweit. Neben ihrer wichtigsten Aufgabe, der Grundversorgung von Patienten der Kantone Thurgau, St. Gallen, Zürich, Schaffhausen und Appenzell Inner- und Ausserrhoden (kantonale Spitallisten) behandelt die Klinik jedes Jahr zahlreiche Patienten aus der übrigen Schweiz und dem Ausland.*

### **Über die VAMED in der Schweiz**

#### **Über die VAMED in der Schweiz**

*In der Schweiz zählt VAMED zu den grössten Anbietern von Rehabilitationsleistungen und deckt mit ihren drei Kliniken die wesentlichen Rehabilitationsfelder für Erwachsene ab: Von der kardiovaskulären, der internistisch-onkologischen und der psychosomatischen Rehabilitation in Seewis, der muskulo-skelettalen und der geriatrischen Rehabilitation in Dussnang sowie der hoch spezialisierten Behandlung neurologischer Erkrankungen in Zihlschlacht. In Zürich betreibt die VAMED gemeinsam mit den Partnern Hocomo und der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZAHW) das Therapiezentrum Revigo das innovative, intensive und individuelle Therapieansätze für Patienten mit schweren neurologischen Beeinträchtigungen wissenschaftlich erforscht, technologisch umsetzt und ambulant anbietet. In der Planung, Errichtung und Ausstattung von Gesundheitseinrichtungen ist die VAMED in der Schweiz mit der VHP Schweiz (VAMED Health Project) tätig und hat mit ihrer langjährigen Kompetenz wesentliche namhafte Projekte im Schweizer Gesundheitswesen erfolgreich umgesetzt. Die VAMED beschäftigt rund 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in der Schweiz wovon 500 direkt im medizinischen Bereich als Ärzte, Therapeuten und Pflegekräfte tätig sind.*

### **Über die VAMED AG**

*Die VAMED wurde im Jahr 1982 gegründet und hat sich seither zum weltweit führenden Gesamtanbieter für Krankenhäuser und andere Einrichtungen im Gesundheitswesen entwickelt. In mehr als 80 Ländern auf fünf Kontinenten hat der Konzern rund 850 Projekte realisiert. Das Portfolio reicht von der Projektentwicklung sowie der Planung und der schlüsselfertigen Errichtung über Instandhaltung, technische, kaufmännische und infrastrukturelle Dienstleistungen bis hin zur Gesamtbetriebsführung in Gesundheitseinrichtungen. Die VAMED deckt mit ihrem Angebot sämtliche Bereiche der gesundheitlichen Versorgung von Prävention und Gesundheitstourismus über die Akutversorgung bis zur Rehabilitation und Pflege ab. In Europa betreibt die VAMED 48 Rehabilitationseinrichtungen mit über 8000 Betten. Darüber hinaus ist die VAMED mit VAMED Vitality World der grösste Betreiber von Thermen- und Gesundheitsresorts in Österreich. Im Jahr 2017 war die VAMED Gruppe weltweit für mehr als 18.000 Mitarbeiter und ein Geschäftsvolumen von 1,7 Milliarden Euro verantwortlich.*